



Regionalstelle für
Arbeitnehmer/innen-
und Betriebsseelsorge
Darmstadt



Auf der Suche nach Arbeit in Europa Unterwegs in der Euregio Egrensis

Seminar für Erwerbsarbeit suchende Männer und Frauen von Sonntag, 06.06., bis Donnerstag, 10.06. 2010, in Hohenberg bzw. dem Egerland / Euregio Egrensis

Von „Arbeitslosigkeit“ betroffene Menschen aus den „jungen“ und den „alten“ Bundesländern sind erneut eingeladen, angesichts der wirtschaftspolitischen und sozialen Entwicklungen in Deutschland bzw. Europa ihre Situation zu reflektieren. Das Goethe-Wort vom „Tätigsein“ als menschlicher Bestimmung fordert dazu heraus, über Konzepte von bezahlbarer Existenzsicherung nachzudenken. Die Euregio Egrensis, eine europäische Region, die vor 1989 vom Eisernen Vorhang getrennt wurde, soll hier nachhaltig inspirieren. -

Sie sind engagiert, suchen Arbeit und haben Interesse, das Thema mit anderen Interessierten (und mit Fachleuten) anzugehen? Dann kommen Sie in die Euregio Egrensis an der deutsch-tschechischen Grenze. Sie sind herzlich eingeladen!

Bruno Schumacher

Arbeitslosenseelsorger Bistum Mainz bzw. München-Freising

Mike Gallen

Titus Möllenbeck

Bildungsreferent Haus am Maiberg

Geplantes Programm (Stand 07.04.2010 – Änderungen möglich)

Feste Zeiten

07:45 Uhr Start in den Tag und Frühstück
12:15 Uhr Mittagessen bzw. Imbiss 18:30 Uhr Abendessen

Sonntag, 06. Juni 2010

Bis 14 Uhr Anreise nach Markredwitz und Spaziergang zum Egerlandmuseum; Führung zum Thema
17:00 Uhr Weiterfahrt mit dem Zug nach Schirnding und Spaziergang nach Hohenberg; Einrichten, Abendessen und Führung durch die Burg
20:00 Uhr Auftakt in der Gruppe: Kennen lernen mit „Tages-Schau“, Erwartungsrunde, Programmkklärung

Montag, 07. Juni 2010

09:00 Uhr Vortrag und Gespräch: Geschichte und Gegenwart einer europäischen Region unter besonderer Berücksichtigung von Arbeit und Erwerbslosigkeit
Referent: *Herbert Schmid*, Geschäftsführer von Arbeit und Leben Bayern und bayerischer EURES-T-Berater in Marktredwitz
13:30 Uhr Spaziergang zur Hammermühle: Die deutsch-tschechische Grenze am Eiserner Vorhang
15:30Uhr Vortrag und Gespräch: Die wechselvolle Geschichte von Deutschen und Tschechen
Begleitung: *Karl W. Schubsky*, freier Journalist und Historiker
19:30 Uhr Offener Abend mit Programm nach Absprache

Dienstag, 08. Juni 2010

09:00 Uhr Fahrt nach Selb - Führung mit Vortrag bzw. Gespräch im Porzellanikon, dem Europäischen Industrie-Museum für Porzellan in Selb: Zwischen Königstraum und Massenware - Die Geschichte des „weißen Goldes“ bzw. seiner Arbeits- und Produktionsbedingungen
Begleitung: *N.N.*, Europäisches Industrie-Museum für Porzellan in Selb
15:00Uhr Vortrag und Gespräch über bzw. mit Erwerbsloseninitiativen in der Euregio (KAB bzw. KDA)
20:00 Uhr Offener (Egerländer) Abend bzw. Programm nach Absprache

Mittwoch, 09. Juni 2010

- 08:30 Uhr Fahrt nach Franzensbad, Führung durch das Stadtmuseum und Gespräch: Die Europäische Geschichte des Kurwesens am Beispiel von Franzensbad – Arbeit einst und jetzt
Begleitung: *Dr. Roman Salamanchuk*, Kurdirektor im Ruhestand (angefragt)
- 12:30 Uhr Mittagessen im „Roten Baron“ und freie Zeit
- 14:00 Uhr Führung durch Eger und Besuch des Balthasar-Neumann-Hauses mit Gespräch über die EURES-T-Partnerschaft zwischen Bayern und Tschechien: Die Initiative „European Employment Services (EURES) zur beruflichen Mobilität“
Begleitung: *Petr Arnican*, EURES-Koordinator (angefragt)
- 16:30 Uhr Weiterfahrt an die Grenze und Besuch des Tschechen- bzw. Vietnamesenmarktes: Schmuggel vor und nach dem Fall des Eisernen Vorhangs (1989) bzw. dem Beitritt Tschechischen Republik zur Europäischen Union (2004)
- 18:00 Uhr Rückfahrt nach Hohenberg und Reflexion des Tages; anschließend Abschlussabend

Donnerstag, 10. Juni 2010

- 09:00 Uhr Kurz-Werkstatt: „Auf Suche nach Arbeit in Europa bzw. der Euregio Egrensis“
Moderation: *Titus Möllenbeck*, Bildungsreferent im Haus am Maiberg
- 10:00 Uhr Abschlussgespräch
Referent: *Albrecht Schläger*, MdL a.D., dort Sprecher für Vertriebenen- und Spätaussiedlerfragen der SPD-Fraktion, Vorsitzender der [Seliger-Gemeinde](#), Generalsekretär des Sudentendeutschen Rates; Vizepräsident des [Bundes der Vertriebenen](#) (BdV) und Mitglied im Verwaltungsrat des Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds (angefragt)
Moderation: *Titus Möllenbeck*, Bildungsreferent im Haus am Maiberg
- 11:30 Uhr Nachbereitung der Veranstaltung: Evaluation und Auswertung
- 12:30 Uhr Mittagessen und Heimfahrt

Anmeldung

per Fax oder Mail spätestens bis zum 05. Mai 2010 an den Veranstalter oder über einen Kooperationspartner

Veranstalter

Haus am Maiberg, Ernst-Ludwig-Str. 19, 64646 Heppenheim Home: www.haus-am-maiberg.de
Fon: 06252 9306-12 Fax: 06252 9306-17 Mail: t.moellenbeck@haus-am-maiberg.de

Kosten

70,- € für Unterkunft (im DZ), Verpflegung und Programm

Ermäßigung auf Anfrage und nach Absprache

Ein Antrag auf Förderung der Veranstaltung ist bei der Bundeszentrale für politische Bildung gestellt; zudem bezuschusst die Arbeitslosenseelsorge im Referat Berufs- und Arbeitswelt des Bistums Mainz dieses Seminar, das nur deshalb zu diesem Preis angeboten werden kann.

Hin- und Rückreise

Die An- bzw. Rückreise nach Hohenberg ist von den Initiativen bzw. TN grundsätzlich selber zu organisieren; für Bayern sei auf das sog. Bayern-Ticket (5 Personen. 1 Tag. Ab 28,-Euro) verwiesen.

Kooperationspartner und Team

Titus Möllenbeck, Haus am Maiberg, Akademie für politische und soziale Bildung im Bistum Mainz; *Bruno Schumacher*, Arbeitslosenseelsorge im Bistum Mainz; *Mike Gallen*, Arbeitslosenseelsorge im Erzbistum München-Freising; *Angelika Müller*, Kirchliche Erwerbsloseninitiative Leipzig an der Nikolaikirche

Sonstiges

Nach Anmeldeschluss erfolgt eine Bestätigung mit weiteren Informationen zum Ablauf (detailliertes bzw. aktualisiertes Programm) und organisatorischen Hinweisen.